

Schweigen. Alle schauen sich gegenseitig an. Der erste fasst sich und antwortet klar und unmissverständlich: „*Ei-nen!*“.

Allgemeine Zustimmung geht durch die Runde. Erleichterung breitet sich aus. Jeder ahnt, worauf diese Geschichte hinaus läuft. Ich kläre die Botschaft auf:



„Du bist mit deinem Bewusstsein der Kapitän deines ‚Lebensschiffs‘. Dein Unterbewusstsein sind 10 Millionen Matrosen oder mehr. Diese Matrosen sind reine Befehlsempfänger. Sie können weder richtig und falsch, gut und schlecht, wichtig und unwichtig unterscheiden. Sie haben nur

eine grundlegende Aufgabe: Sie wollen jeden Befehl ihres Kapitäns ausführen. Sie hören auf jedes Wort, jeden Gedanken, jedes Gefühl...und das wollen sie bedingungslos umsetzen. Daran wird immer und immer gearbeitet. Nicht alles geht sofort, aber die Matrosen geben niemals auf. Du bist der Kapitän, du bestimmst den Kurs. Die Matrosen verrichten ihren Dienst. Sie leisten gute Arbeit, sie tun ihr Bestes.

Aber aufgepasst: Die Matrosen tun ihre Arbeit konsequent. Wenn du negative Gedanken hast, Ängste, Zweifel usw., dann werden eben diese umgesetzt. Es liegt einzig und allein an dir, dem Kapitän, welche Kommandos du deinen Matrosen gibst. Deshalb achte auf deine Gedanken, deine Gefühle und deine Sprache.